

Fürther Streichhölzer setzen umjubelten Schlussakkord



100 Jahre Diakonie Wilhermsdorf: Die Feierreihe begann im Februar und fand nun mit einem Serenadenkonzert ihren Abschluss. Im lauschigen Ehrenhain hinter der Kirche begeisterte das Kammerensemble der Jungen Fürther Streichhölzer zum Nulltarif mehrere hundert Gäste. Vor der Pause standen Tschaikowsky, Händel und Vivaldi auf dem Programm, danach Salonmusik: Ein Konzert für jeden also. Genau wie auch die Veranstaltungsreihe zum Geburtstag. Sie hatte viele Aspekte der Diakonie-Arbeit beleuchtet: Vom politischen Dialog mit Sozialministerin Christa Stewens bis zur Ausstellung im Heimatvereinshaus — „überall hatten wir viel Zuspruch“, freut sich Pfarrer und Vereinsvorsitzender Andreas Kleefeld im Rückblick.

wra/F.: Heinz Wraneschitz